
Bericht über die Werbung der Kontaktperson "Gast"

Der Bericht beschreibt die Anwerbung die KP "Gast" durch das Ministerium für Staatssicherheit. Entscheidend für das Gelingen der Aktion sei die Verbindung zu dessen Vater, IM "Wolf", gewesen.

Unter dem Decknamen "Wolf" war ein Ingolstädter Bankkaufmann als Inoffizieller Mitarbeiter von 1980 bis 1989 für die Stasi tätig. Er war durch einen früheren Bekannten, der in der DDR lebte, geworben worden. IM "Wolf" leitete Informationen über Bankgeschäfte an das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) weiter. Darunter befanden sich Listen von Schuldnern, Konkursen und Vergleichen. Der Inoffizielle Mitarbeiter wurde von der Bezirksverwaltung Gera geführt. Diese war zuständig für Spionage in Südbayern und München.

Im "Bericht über die Werbung" vom 8. Oktober 1986 geht es um den Sohn des IM "Wolf". Er ist zunächst als sogenannte KP (Kontaktperson) verzeichnet; später tauchte er auch als IM in den Unterlagen auf. Gemeinsam reisten Vater und Sohn am 20. September 1986 zum Familienbesuch in die DDR. Dabei sollte der Sohn angeworben werden. Die Stasi schrieb, dass für das Gelingen der Anwerbung "sein gefestigtes, vertrauensvolles Verhältnis zu seinem Vater" entscheidend gewesen sei, der "den Werbeprozess vorbereitete und tatkräftig unterstützte".

Signatur: BArch, MfS, BV Gera, Abt. XV, Nr. 1192, Bl. 21-24

Metadaten

Diensteinheit: Bezirksverwaltung
Gera, Abteilung XV

Datum: 8.10.1986
Zustand: Rekonstruiert

Bericht über die Werbung der Kontaktperson "Gast"

Abteilung XV
Mitarbeiter 200

Gera, 8. Oktober 1986
pl-eb

BSTU
0021

B e r i c h t
über die durchgeführte Werbung der KP "Gast", XV/5631/83

1. Organisation

Zum Treff mit dem IM "Wolf" am 11. 8. 1986 wurde festgelegt, zur geplanten Einreise in der Zeit vom 20. 9. - 22. 9. 1986 die KP "Gast" mitzubringen, eine Zusammenkunft mit dem verantwortlichen Mitarbeiter vorzubereiten und durchzuführen.

Auf der Grundlage des Planes der Werbung (vom 1. 10. 1985) und der bestätigten Gesprächskonzeption (vom 8. 4. 1986) sollte das Werbegespräch für einen legendierten Beziehungspartner DDR mit der KP "Gast" im Beisein des IM "Wolf" durch den Mitarbeiter realisiert werden.

Die Einreise des IM "Wolf" mit der KP "Gast" erfolgte planmäßig am 20. 9. 1986 um 10.00 Uhr über die GOST. Hirschberg mit PKW [REDACTED] zur besuchsweisen Einreise nach [REDACTED]

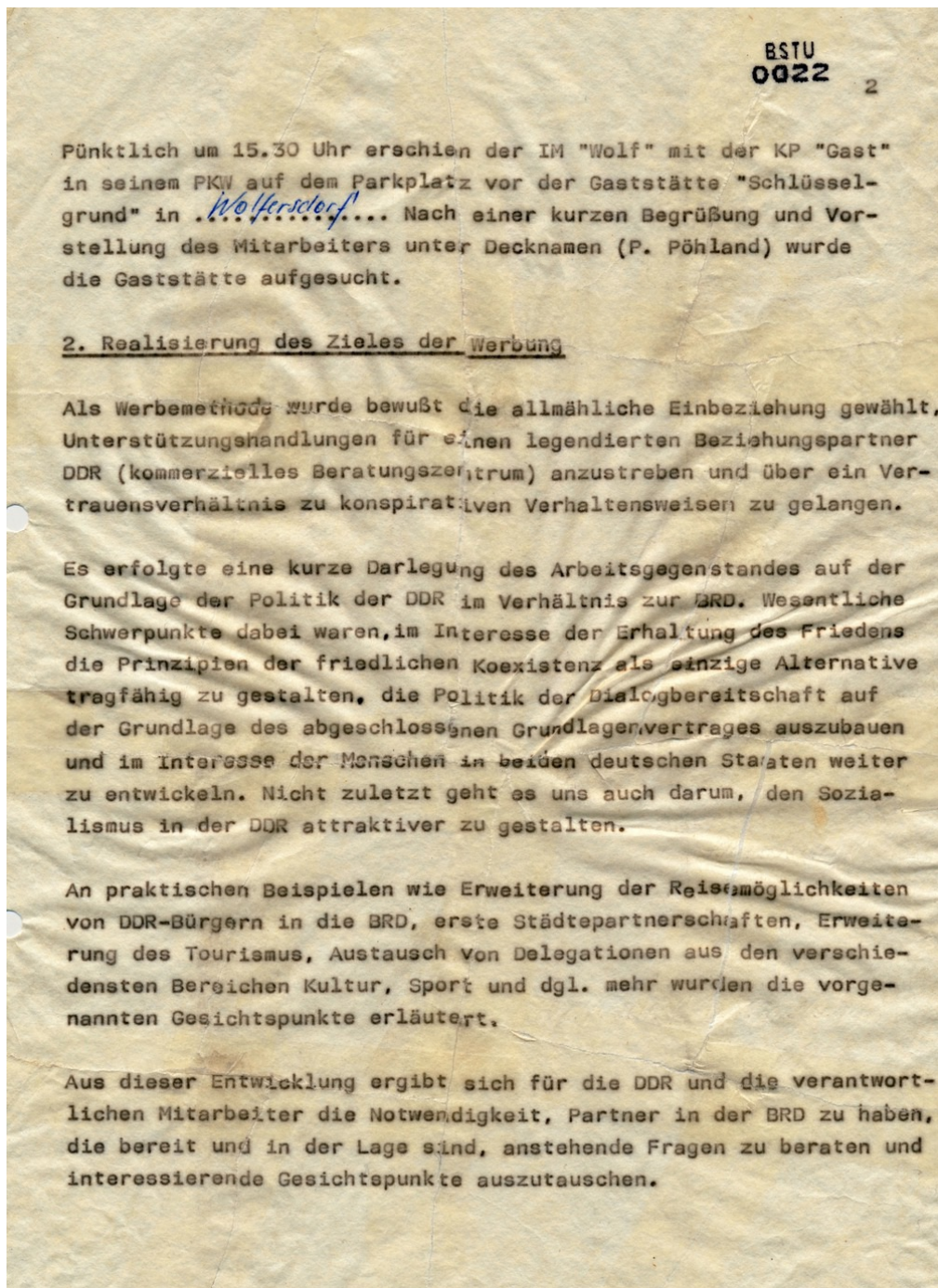
Bereits 12.00 Uhr fand in der [REDACTED] ein Treff mit dem IM "Wolf" statt, wo die Anmeldeformalitäten über das Referat E realisiert und das Gespräch mit der KP "Gast" für 15.30 Uhr in der Gaststätte [REDACTED] in [REDACTED] festgelegt wurden.

Zum Treff mit dem IM "Wolf" wurden nochmals Einzelheiten der Gesprächsführung mit der KP "Gast" abgestimmt und der nächste Termin der Einreise von "Wolf" festgelegt. Alle organisatorischen Fragen liefen planmäßig und es gab volle Übereinstimmung in den Vorgehensweisen.

Signatur: BArch, MfS, BV Gera, Abt. XV, Nr. 1192, Bl. 21-24

Blatt 21

Bericht über die Werbung der Kontaktperson "Gast"



Bericht über die Werbung der Kontaktperson "Gast"

BSTU
0023 3

Der Bereich Gastronomie und Hotelwesen wurde als ein wesentlicher Bereich herausgearbeitet und überzeugend begründet, daß er als Fachmann bei vorliegender Bereitschaft und diskreter Behandlung diesem humanitären Anliegen dienen kann.

Es wurde die Notwendigkeit unterstrichen, jährlich vier bis fünf Zusammenkünfte zu sichern und ihm deutlich gemacht, daß uns dafür auch finanzielle Mittel (Währung der BRD) zur Begleichung der Auslagen zur Verfügung stehen.

Die konkrete Fragestellung, ob er bereit ist, diesem Anliegen zu dienen, wurde von ihm ohne zu zögern befürwortet. Entsprechend seiner derzeitigen Möglichkeiten und seinen Kenntnissen auf diesem speziellen Gebiet durch seine fachliche Ausbildung als stimmte er einer längerfristigen Zusammenarbeit zu.

Es wurden künftige Aufgabenstellungen erläutert und sich darüber verständigt, daß weitere Zusammenkünfte notwendig sind, um sich Einzel- bzw. Detailaufgaben zu stellen.

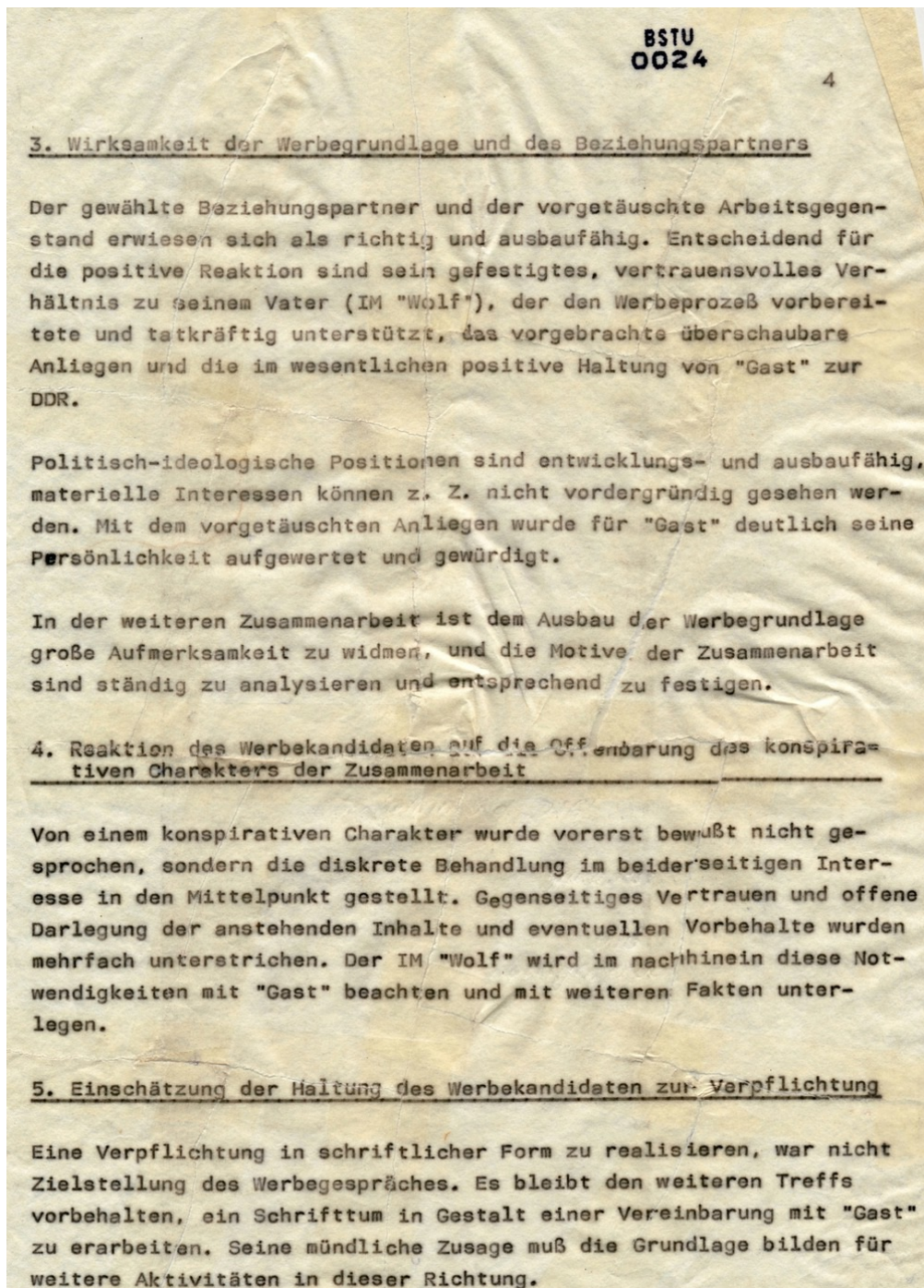
Im weiteren Verlauf informierte "Gast" über seinen derzeitigen Arbeitsgegenstand als [REDACTED] daß er nun auch Fahrten ins Ausland unternimmt bzw. eingesetzt wird und unter anderem vom 19. 10. - 22. 10. 1986 nach [REDACTED] fahren wird. Die Arbeit macht ihm Spaß, aber es sei natürlich keine Lebensstellung. Mit einer guten Arbeit bei der [REDACTED] will er die Voraussetzungen schaffen, später im [REDACTED] einsteigen zu können.

"Gast" stimmte den vorgebrachten Inhalten (Legende) zu, ist bereit, ein nächstes Zusammentreffen (22. 11. 86, 13.00 Uhr) wahrzunehmen und stimmte einer diskreten Behandlung unseres Anliegens zu. Damit wurde die Zielstellung erreicht.

Signatur: BArch, MfS, BV Gera, Abt. XV, Nr. 1192, Bl. 21-24

Blatt 23

Bericht über die Werbung der Kontaktperson "Gast"



Signatur: BArch, MfS, BV Gera, Abt. XV, Nr. 1192, Bl. 21-24

Blatt 24